

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Karsten Dahmen [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Buyiden: Mu'izz ad-Daula Abū al-Ḥusayn Aḥmad</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Hochmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18270829</p>
--	---

Beschreibung

Durchmesser mit Henkel 33 mm, ohne Henkel 28 mm. Gelocht.

Vorderseite: Im Feld Glaubenssätze, Ehrenname und Kunya des Prägeherren, innen umlaufend Prägeort und -jahr, aussen umlaufend Koranzitat. Münzzeichen Punkte oben und links.

Rückseite: Im Feld Glaubenssatz, Kalifename, Ehrenname und Kunya des Familienoberhaupt. Als Randschrift Qur'ān Sure IX,33.

Gelocht: Absichtlich angebrachtes Loch (oder mehrere) zur Befestigung an einem Gehänge oder einer Unterlage. Im Falle von Papiergeld häufig Lochung zum Zeichnen der Entwertung.

Geöst/gehenkelt: (Nachträglich) angebrachte Öse oder Henkel, entweder zeitgenössisch oder später angebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.77 g; Durchmesser: 33 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 948-949 n. Chr.

wer

wo Band-e Qīr

Beauftragt wann

wer

Mu'izz al-Dawla (931-967)

wo

Besessen

wann

	wer	Charles Seton Guthrie (1808-1874)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Vorderer Orient
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Al-Muti ^c (914-974)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	'Imad al-Dawla (892-949)
	wo	

Schlagworte

- Dirhem
- Gegenstempel, Erasionen u.a
- Hochmittelalter
- König
- Mittelalter
- Münze
- Silber

Literatur

- L. Treadwell, Buyid coinage. A die corpus (322-445 A.H.) (2001) 98 Aw337,2R2 (dieses Stück)..